Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

der vnschuld vnd der ersten gerech
tigkait So wärn in alle dinig
gemain ge wesen vnd wären
nicht pesundre herschaft gewe
sen vber die dinger Aber von
pöshait der menschen ist kome
die pesunderhait der herschaft
das das daing des ist vnd die
des daigen ist Aber die orden
sind darumb erfunden vnd auf
gesetzt worden das man sol
heiligkleichen rechtleichen
vnd vnschuldichleichen lebn
als vil vnd es müglleich mag
gesein darumb so schullen da
selbst alle ding in allen gmain
sein Si habent auch gemerckt
das hr xpus hat vmant sein
junger das sy das gelt oder
den gewin der phenige solten
versmächen vnd das sy den vn
flat der geittichait von in ab
wurffen vnd das sie nicht hiete
aigenschaft noch pesunderhait
do er zu in sprach Jr sult nicht
mit euch tragen sackel noch
taschen vnd auch anderswo
werat er sich in auch an sich
ze haben prot vnd phenig
Auch habent sy gemerckt das
der stand der volchömenhait
als do ist der stand der closter
lewt der pesert abzesagen
der aigenschaft nach dem
ward crist Nur der mensch der
da ab sagt oder auf gibt alle
ding die er da pesitzt sust mag
er mein junger nicht gesein
Si habent auch gemerckt ye
pas vnd ye mer es gleich ist
dem himlischen Conuent in
dem selben himlischen Conuet
in allew dinck sind gemain do
got ist alle ding in allen vnd
das ir yedes hat das wirt ge
main in allen vnd wes sich ir
ains frewet des frewnt si sich
alle als dann spricht der maist
in dem vierden püch smarz d.
xliiij. ẽtra finem Aus den dingn
die ir mir gehört habt vn aus
den gleichnüsz sind die heilign
väter die da gesetzt habent
die orden geübt vnd pewegt
worden das ding also zu orden
das in iren clostern alle ding ge
main schullen sein vnd das der
abt der probst der prior die ab
tessinn die priorin maisterin
schullen tragen paid sorg des
closters die geystleich vnd die
zeitleich vnd schullen zu in nē
men aus den prüdern oder aus den
swestern die darzu güt sind die
in die sorig des closters helffent
tragen vnd die schullen dann
den andern allen mit sampt in
oder in selb guetleichen vnd leip
leichen fürsehen mit essen vn
mit trinkchen mit gewant vnd